

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Leserinnen und Leser der Gewerbe-Post,

auch in 2016 haben wir wieder gute Botschaften für den Wirtschaftsstandort Neuss, zu denen Sie einen wichtigen Beitrag geleistet haben.

Die Zahl der Arbeitslosen ist auf ein Rekordtief zurückgegangen, gleichzeitig hat sich der positive Trend bei den Beschäftigtenzahlen in Neuss deutlich fortgesetzt. In den vergangenen 10 Jahren hat sich die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Neuss um mehr als 10.000 Personen erhöht, so dass wir ca. 80.000 Menschen zählen, die in Neuss arbeiten. Ein starke Entwicklung, auf die wir alle stolz sein können.

Der Ausbau der digitalen Infrastruktur hat Bund, Land und viele Kommunen beschäftigt. Der Stadt Neuss ist es gelungen, gemeinsam mit Partnern der Telekommunikationsbranche Ausbaukonzepte zu entwickeln, die bereits in der Umsetzung sind und mittelfristig nahezu alle Standorte im Stadtgebiet mit hohen Bandbreiten versorgen werden. Hiervon profitiert neben den Unternehmen auch die Bevölkerung in den Wohnquartieren.

In Zukunft wird es darauf ankommen, dass die digitale Infrastruktur auch verstärkt durch die Wirtschaft genutzt wird. Digitalisierungsprozesse sind in vielen Bereichen möglich, werden aber auch von der Wirtschaft nicht vollumfänglich genutzt. Gemeinsam mit den Unternehmen werden wir hier Prozesse initiieren müssen, die uns gemeinsam im digitalen Zeitalter voranbringen und den Standort Neuss zukunftsfähig halten.

Wichtig für die kommenden Jahre wird aber mehr denn je das Thema Flächen für Gewerbe sein. Die Wirtschaftspolitik der Stadt Neuss hat für ein positives Investitionsklima gesorgt. Weiteres Wirtschaftswachstum wird in Neuss nur möglich sein, wenn es gelingt den Neusser Unternehmen Entwicklungsräume zu schaffen, hierfür werden in den kommenden Jahren neue Gewerbefläche benötigt. Aber auch „Altstandorte“ sollten in die Neuplanung mit eingebunden werden, hier erwarten wir auch eine Zusammenarbeit mit den privaten Eigentümern von Gewerbeimmobilien und Flächen.

Wir sind weiterhin sicher, dass wir gemeinsam mit Ihnen den Wirtschaftsstandort Neuss zukunftsfähig weiterentwickeln können.

Das Team der Neusser Wirtschaftsförderung unterstützt Sie bei der Realisierung Ihrer Ziele.

Wir sind für Sie da.

Ihr Frank Wolters
Leiter Amt für Wirtschaftsförderung

Frank Wolters
Amtsleiter

Tel: 02131/90-3101

wirtschaftsfoerderung@stadt.neuss.de

Abteilung Statistik und Stadtforschung

Die Abteilung Statistik und Stadtforschung nimmt Dienstleistungsfunktionen für den Rat und seine Ausschüsse, für die Verwaltung und für die Öffentlichkeit wahr. Sie stellt Daten zur Verfügung, analysiert Entwicklungen und Strukturen und macht durch mehrere Veröffentlichungsreihen Strukturveränderungen - auch im regionalen Zusammenhang - transparent.

Schwerpunkte der Tätigkeit sind der statistische Auskunftsdienst, die Durchführung eigener Statistiken, die Datenpflege, die Beantwortung individueller statistischer Anfragen (von Januar bis einschließlich November 2016 wurden 228 schriftliche, telefonische und persönlich gestellte Anfragen beantwortet), die Kommentierung und Bewertung statistischer Daten und die Erstellung von Kurzanalysen. Daneben werden regelmäßig Veröffentlichungen im Rahmen der Reihe „Nachrichten zur Statistik“ herausgegeben. Ein Herzstück des Dienstleistungsangebotes ist der gut etablierte Statistik-Download-Service im Internet.

Bei sektoralen Fachplanungen anderer Ämter, insbesondere bei Bestandsaufnahmen und Prognosen der Bevölkerungs-, Wirtschafts- und Sozialentwicklung sowie beim Aufbau und der Pflege von Monitoringsystemen ist die Zuarbeit der Abteilung Statistik und Stadtforschung unerlässlich, da hier die Beschaffung, Bereitstellung, Aufbereitung und sachlich-neutrale Interpretation von Daten stattfindet, die kommunal relevanten strategischen Entscheidungen dienen, und somit die erforderlichen Grundlageninformationen passgenau zur Verfügung gestellt werden können. Um den kleinräumigen Datenbedarf zu decken, werden städtische Verwaltungsregister ausgewertet und kleinräumig georeferenziert sowie Daten von externen Institutionen bezogen.

Auch Bürgern, Institutionen und Unternehmen stehen die Dienstleistungen der Abteilung Statistik und Stadtforschung offen. Externe Anfragen entstammen den unterschiedlichsten Interessensmotiven. Ob für wissenschaftliche Zwecke, zur Ausarbeitung von Businessplänen im Vorfeld einer Existenzgründung oder im Rahmen der Standortentscheidung eines Unternehmens: statistische Informationen, vor allem auf kleinräumiger Ebene, sind für Planungs- und Analysezwecke unabdingbar.

Abteilung Ansiedlung und Gewerbeflächenmanagement

Die Abteilung Ansiedlung und Gewerbeflächenmanagement ist in der Stadtverwaltung Neuss erster Ansprechpartner für Neusser Unternehmen sowie für interessierte Firmen mit Ansiedlungswünschen. Bei Ansiedlungsvorhaben, Betriebserweiterungen und Betriebsverlagerungen innerhalb des Stadtgebietes Neuss werden Unternehmen individuell beraten, sei es bei Interesse an städtischen Gewerbegrundstücken oder bei Vermittlung an private Immobilien- und Grundstückseigentümer. Die Unternehmen können das Angebot nutzen, sich zu Gesprächsterminen u.a. mit den Fachämtern der Stadt Neuss und/ oder in allen Verfahrensschritten begleiten zu lassen. Unser Anspruch ist, eine umfassende Zusammenarbeit und ganzheitliche Betreuung zu gewährleisten.

Diesem Anspruch entsprechend bietet die Abteilung Ansiedlung und Gewerbeflächenmanagement Immobilieneigentümern und Maklern die Möglichkeit, ihre gewerblichen Immobilien in der Stadt Neuss kostenlos über den städtischen Immobilienservice auf dem Internetportal Immobilienscout24 einstellen zu lassen. Derzeit sind in diesem Bereich rund 260 aktive Einheiten gemeldet. Die gewerblichen Privatobjekte umfassen dabei beispielsweise Büroflächen, Lagerhallen, Ladenlokale, Produktionshallen oder auch Kombinationen daraus.

Interessenten können ihre Gesuche nach gewerblichen Immobilien bei dem städtischen Immobilienservice anmelden, erhalten Beratung, kostenlose Exposés und die notwendigen Kontaktdaten.

Neben diesen Serviceangeboten gehören zu den Aufgaben der Abteilung Ansiedlung und Gewerbeflächenmanagement Sonderprojekte wie beispielsweise der Themenbereich des Breitbandausbaus in der Stadt Neuss, die Erstellung von Broschüren (2016 unter anderem zu dem Thema nachhaltiges Bauen in Gewerbegebieten), sowie die Beteiligung bei stadtrelevanten Themenkomplexen wie der Bauleitplanung oder dem Klimaschutz.

Mit der Durchführung regelmäßiger Netzwerkveranstaltungen zu spezifisch wirtschaftlich ausgerichteten Themen (u.a. Unternehmerfrühstücke in den Gewerbegebieten oder der Immobiliendialog) wird den Neusser Unternehmen und der Neusser Immobilienbranche eine umfassende Plattform geboten, sich u.a. mit der Stadtverwaltung, aber insbesondere auch untereinander austauschen zu können und über lokale Entwicklungen innerhalb der Stadt Neuss sich zu informieren.

Abteilung Wirtschaftsförderung und Demografie

Bereich Existenzgründungs- und Mittelstandsberatung

Hier werden alle Fragen rund um die Existenzgründung beantwortet und Mittelstandsberatungen durchgeführt. Um sicherzustellen, dass die Beratung für die Existenzgründer einen Mehrwert darstellt und die Beratungsqualität einen hohen Standard hat, haben wir uns als Mitglied der Gründerregion Niederrhein erfolgreich einer Auditierung unterzogen und können daher „Geprüfte Beratungsqualität“ anbieten. In kostenlosen Beratungsgesprächen geben wir den Gründern, ausgehend von deren Person und deren Geschäftsidee, Hinweise und Anregungen und bieten Hilfestellung und umfassende Beratung zur Planung des Vorhabens. Die Einstiegsberatung umfasst Themen wie:

- Grundlegende Fragen zur Existenzgründung
- Vorgehen im Gründungsprozess
- Möglichkeiten der Inanspruchnahme öffentlicher Fördermittel
- Suche nach einem geeigneten Standort
- Hinweis auf weitere Beratungs- und Informationsmöglichkeiten

Für Unternehmen, aber auch Existenzgründer bieten das Land NRW und der Bund spezielle öffentliche Finanzierungsinstrumente an. Die Beratung des Amtes für Wirtschaftsförderung dazu umfasst:

- Voraussetzungen für die Förderung
- Den Antragsweg
- Notwendige Unterlagen für die Antragstellung
- Höhe und Konditionen der Förderung
- Kombinationsmöglichkeiten

Darüber hinaus ist das Amt für Wirtschaftsförderung Kontaktstelle für das „Beratungsprogramm Wirtschaft“, über das ein Zuschuss zu Beratungsleistungen beim Land NRW beantragt werden kann.

Wir beraten die Gründer und Unternehmer hinsichtlich der Zuschussprogramme und stellen gemeinsam einen Antrag auf Förderung.

Beraten wurde im Jahr 2016 zu den unterschiedlichsten Gründungsvorhaben. Darunter befanden sich beispielsweise Gespräche zu Gründungen im Bereich der Heilberufe (Heilpraktiker), der Gastronomie (Eröffnung eines Cafés bzw. Bistros), des Exports (Vertrieb medizinischer Geräte ins EU-Ausland) oder aber auch im Bereich der IT-Branche (IT-Service/Webdesign).

Darüber hinaus bietet das Amt für Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsjunioren Neuss viermal jährlich kostenlos Informationsabende für Existenzgründer an.

In kurzen Vorträgen bieten Praktiker kompakte Informationen zu folgenden Themenbereichen:

- Gewerbeanmeldung
- Standortfragen
- Rechtsformen
- Unternehmensbesteuerung
- Finanzierung
- Öffentliche Förderprogramme
- Versicherungen

Ein spezielles Angebot für Existenzgründerinnen und Unternehmerinnen ist der seit nunmehr 12 Jahren bestehende Gründerinnen- und Unternehmerinnen-Treff. Das kostenlose Angebot richtet sich an Frauen, die mit dem Gedanken spielen, sich selbständig zu machen, solche, die den Schritt vor Kurzem gewagt haben und Unternehmerinnen und Angehörige der Freien Berufe, die bereits Erfahrungen auf dem Gebiet der Selbständigkeit gesammelt haben. Der Treff soll dem Austausch von Informationen und Tipps dienen und findet 1x im Quartal statt.

Das Amt für Wirtschaftsförderung hat zu den einzelnen Treffen jeweils einen speziellen Vortrag organisiert. So wurden im Jahr 2016 folgende Themen behandelt:

- Kundenakquise – „Mehr Umsatz durch cleveres Outsourcing“
- Betriebliches Gesundheitsmanagement – „Ein Instrument zur Arbeitgeberattraktivität?“
- Business Etikette für Frauen – „Spielregeln im Geschäftsleben“
- Büroorganisation/Bürokommunikation – „So viel wie nötig – So wenig wie möglich“

Bereich Demografie

Im Dezember 2015 ist die Aufgabe der Umsetzung des im Jahr 2013 vorgelegten „Handlungskonzept Demografie“ in die neu gebildete Abteilung „Wirtschaftsförderung und Demografie“ verlagert worden. Im komplexen Analyse- und Beratungsprozess wurden 2016 für bislang 17 der insgesamt 28 statistischen Bezirke der Stadt Neuss Prioritätensetzungen herausgearbeitet, um die Stadt demografiefest auszurichten im Sinne des Handlungskonzeptes mit dem Untertitel „Neuss auf dem Weg 2013 > 2030 > 2050“.

Haben wir uns getroffen?

Auch 2016 haben wir Sie wieder zum Mittelstandsforum und zum Neusser Wirtschaftstreff eingeladen und freuen uns, mit den gewählten Diskussions- und Vortragsthemen auf eine gute Resonanz gestoßen zu sein. Mit Ihnen im Anschluss in's Gespräch zu kommen, ist uns ein besonderes Anliegen, das wir auch im Jahr 2017 im Fokus haben.